



Ein direktbetätigtes Druckfolgeventil mit Rückschlagventil erlaubt den Durchfluss in einen zweiten Kreis, sobald der Druck an Anschluss 1 den Einstellwert des Ventils übersteigt. Zusätzlich verfügt dieses Ventil über ein Rückschlagventil, das den Durchfluss von Anschluss 2 (Folge) nach Anschluss 1 (Zulauf) ermöglicht. Die Druckeinstellung eines Druckfolgeventils regelt den Druck an Anschluss 1 abhängig vom Druck am Leckölanschluss 3.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-17A
Serie	3
Durchfluss	240 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Maximale Ventilleckage bei Schließdruck	0,7 cc/min.
Öffnungsdruck des Rückschlagventils	1,7 bar
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.
Typische Ansprechzeit	2 ms
Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Uhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs	5
Schlüsselweite des Ventelsechskants	31,8 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	203 - 217 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm
Gewicht	0.72 kg.
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006

OPTION SELECTION EXAMPLE: SCGALAN

VERSTELLUNG	(L)	EINSTELLBEREICH	(A)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	MATERIAL/COATING
L	Standard Spindelverstellung	A	500 - 3000 psi (35 - 210 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung	N	Buna-N	Standard Material/Coating
C	Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung	C	2000 - 6000 psi (140 - 420 bar), 2000 psi (140 bar) Standardeinstellung	V	Viton	/AP Rostfreier Stahl, passiviert /LH Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet
		D	200 - 800 psi (14 - 55 bar), 400 psi (28 bar) Standardeinstellung			
		E	100 - 400 psi (7 - 28 bar), 200 psi (14 bar) Standardeinstellung			
		W	800 - 4500 psi (55 - 315 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung			

TECHNICAL FEATURES

- Alle Druckfolgeventile mit drei Anschlüssen sind hinsichtlich Bauform und Funktionalität austauschbar d.h. gleiche Durchflussrichtung und gleiche Einschraubbohrung bei einer gegebenen Baugröße.
- Obwohl das Ventil ohne Steuerölstrom ist, muss der Anschluss 3 (Leckölabfuhr) angeschlossen werden, um eine gleichbleibende Druckreferenz zu gewährleisten. Ein verschlossener Anschluss 3 führt durch Langzeitleckage zur Fehlfunktion.
- Druck an Anschluss 3 addiert sich 1:1 zum Einstellwert und sollte 350 bar nicht überschreiten.
- Einsetzbar in Lasthalteanwendungen.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

PERFORMANCE CURVES

